

Sonntag, den 17. Januar 1915

nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen

Krippenspiel

Beginn 7 Uhr

Beginn 7 Uhr

BRAND

Ein Schauspiel in fünf Akten (sieben Bildern) von Henrik Ibsen.

Spielleitung: { Louise Dumont
Paul Henckels.

Personen:

Brand	Otto Stoeckel
Seine Mutter	Josefa Stein
Ejnar, ein Maler	Ernst Hart
Agnes	Olivia Veit
Der Vogt	Emil Lind
Der Doktor	Fritz Reiff
Der Probst	Eugen Dumont
Der Küster	Julius Herrmann
Der Schulmeister	Eugen Keller
Gerd	Editha Romminger
Ein Bauer	Paul Kaufmann
Sein halbwüchsiger Sohn	Kurt Frisch
Ein zweiter Bauer	Peter Esser
Ein dritter Bauer	Anders Wikman
Ein Weib	Frida Hummel
Ein zweites Weib	Elsa Dalands
Ein Schreiber	Kurt Thiele

Der Versucher in der Wüste
Chor der Unsichtbaren.
Eine Stimme
Männer und Weiber

Das Stück spielt in unserer Zeit, teils in, teils bei einem Fjordkirchspiel an der Westküste Norwegens.
Bühnenbilder von Knut Ström.

Nach dem vierten Bild 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Kassenöffnung 6 Uhr

Einlaß 6½ Uhr

Beginn der Vorstellung 7 Uhr

Ende gegen 11 Uhr

Montag, den 18. Januar 1915, abends 8 Uhr

D. theol. Traub

Musikalischer Teil

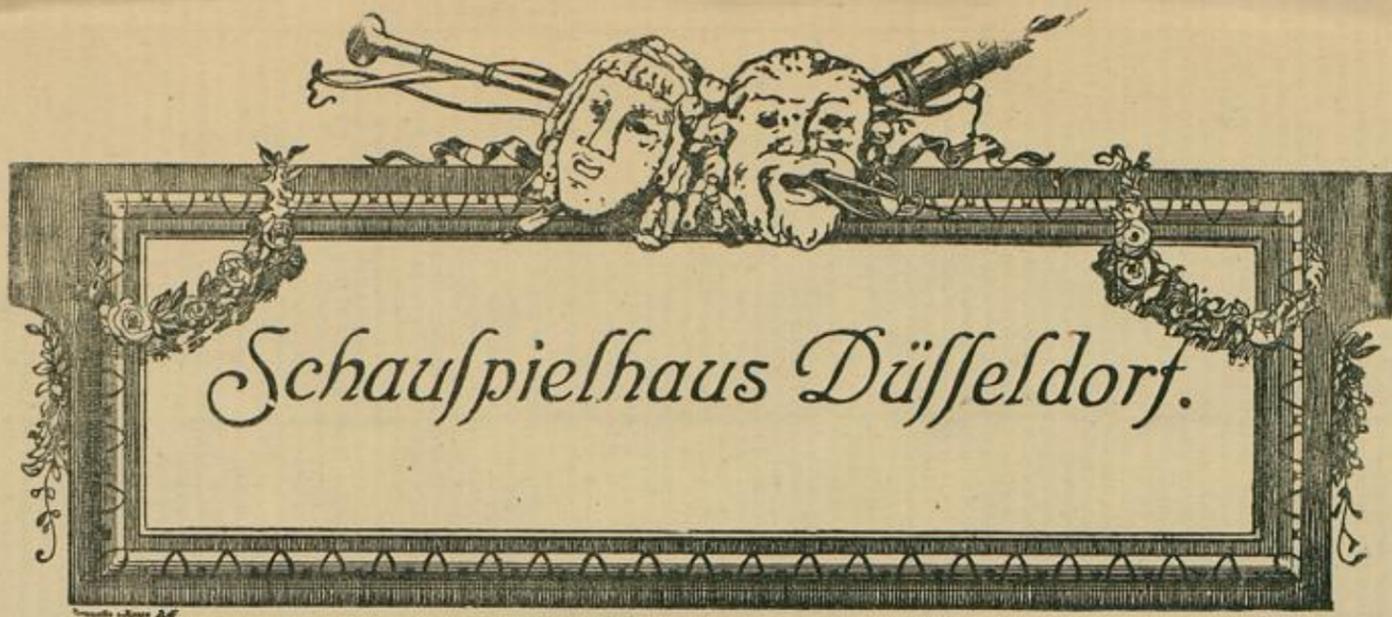
Mirette Feinersdorf (Klavier)
Trio: Heinrich Klöck (Violine)
Kammervirtuose Ludwig (Cello)

Dienstag, den 19. Januar 1915, Serie I

Der verlorene Sohn

Komödie in drei Akten von Emil Ludwig.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 17. Januar 1915

nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen

Krippenspiel

Beginn 7 Uhr

Beginn 7 Uhr

BRAND

Ein Schauspiel

von Henrik Ibsen.

Brand
Seine
Ejnar,
Agnes
Der V
Der D
Der P
Der K
Der S
Gerd
Ein B
Sein I
Ein z
Ein d
Ein W
Ein z
Ein S

to Stoeckel
Josefa Stein
Ernst Hart
Olivia Veit
Emil Lind
Fritz Reiff
en Dumont
s Herrmann
ugen Keller
Romminge
l Kaufmann
Kurt Frisch
Peter Esser
ers Wikman
da Hummel
lsa Dalands
Kurt Thiele

Das Stück spielt in unserer Ze

chspiel an der Westküste Norwegens.

Nach dem vierten Bild 15 Minuten Pa

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Kassenöffnung 6 Uhr Einlaß 6

stellung 7 Uhr Ende gegen 11 Uhr

8 Uhr

D. th Fraub

(Cello)

Der verlorene Sohn

Komödie in drei Akten von Emil Ludwig.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.

